



MEDIENINFORMATION

«Stranding» – das neue Buch der kreativen, spielerischen und persönlichen Art von Andrew Bond

Der Kinderliedermacher Andrew Bond hat mit «Stranding» im Schweizer AT Verlag ein neues Buch – oder besser: Fotobuch – veröffentlicht, das sich einem ganz besonderen, spielerischen, fantasievollen und kreativen Thema widmet. Passend dazu ist ein Wochenkalender für das Jahr 2027 erschienen.

Was macht eigentlich der Kinderliedermacher Andrew Bond, wenn er nicht gerade komponiert, singt und auf der Bühne steht? Er komponiert weiter, aber gänzlich anders – nämlich seine Stranderlinge. Und das, indem er herumstrandert.

Herumstrandern, Stranderlinge und Stranding...?

Was steckt genau hinter dieser neuen Wortschöpfung, die auch seinem soeben erschienenen Buch den Namen gegeben hat? Andrew Bond begibt sich beim Herumstrandern auf kreative Entdeckungs-, Fantasie- und Forschungsreise an wilden, einsamen, aber auch heimischen Stränden. Und er sammelt. Dabei entstehen aus allerlei Fundstücken wie Steinen, Muscheln, Ästen, Schwemmholz, Federn, Knochen, Zapfen oder Seetang – in Kombination mit den Gegebenheiten vor Ort am Strand – seine lebenswichtigen Stranderlinge und furchteinflössenden Strandster.

Doch damit nicht genug, erhalten alle seine Stranderlinge auch gleich noch einen zutreffenden, kreativen Namen. So entstehen in Andrews Fantasiewelt Brauenbrummel, Tütügei, Augenringuin oder Zermalmö, Flatterhorn und Grünflossenspecht, Rastarifari oder Wiesenboarder. Und werden fotografisch festgehalten und dokumentiert. So wanderten über die Jahre Hunderte an «Stranderlinge-Fotos» in Andrews Fotoarchiv.





Stranding vereint somit Spiel, Spass, Kunst und Sprachwitz und verbindet Kreativität mit Sammeltrieb. Stranding ist Natur-Kunst mit Humor. Oder wie es der Kinderliedermacher auf sehr poetische Art beschreibt: «Im Anderland von jedem Strand erwächst aus tausend Dingen die Fauna meiner Fantasie mit Strandstern und Standerlingen.»

Ein Buch für alle, die erforschen, entdecken, fantasieren und gestalten wollen

Aus diesem grossen Fundus ist nun – in Zusammenarbeit mit dem renommierten Schweizer AT Verlag – das neue Buch «Stranding» entstanden. Es umfasst insgesamt 160 Fotos von Stranderlingen – selbstverständlich alle mit Namen. Dazu gesellen sich viele mal poetische, mal fantasiereiche Texte, die das Eintauchen in das Herumstrandern und die Faszination und Einzigartigkeit der Natur und «Dingen in der Natur» beschreiben und unterstützen sollen. Ein Buch für alle Kinder, Erwachsene und Familien, die in der Natur forschen, entdecken, spielen und kreativ werden wollen.

Passend zum Buch: der Wochenkalender 2027

Ergänzend zum Buch ist ein entsprechender Wochenkalender für das kommende Jahr 2027 erhältlich, der jede Woche einen der kreativen, mal lustigen, mal grimmigen Stranderlinge bereit hält.

Das neue Buch sowie der Wochenkalender 2027 sind ab sofort im Buchhandel in der Schweiz, Deutschland und Österreich sowie im Webshop des AT Verlags (www.at-verlag.ch) oder von Andrew Bond (www.andrewbond.ch/shop) erhältlich.

Angaben zum Buch

Stranding
Herumstrandernd die Welt entdecken
ISBN: 978-3-03902-324-0
1. Auflage, 2026
Einband: Gebunden
Umfang: 152 Seiten
Format: 19 cm x 23.5 cm

Angaben zum Kalender

Stranding Wochenkalender 2027
ISBN: 978-3-03902-329-5
1. Auflage, 2026
Umfang: 70 Seiten
Format: 14.8 cm x 14.8 cm

Hinweise für Medien

Datum	Oktober 2026
Hinweise	frei zur sofortigen Veröffentlichung
Fotomaterial	Passendes Fotomaterial und weiterführende Infos unter: https://andrewbond.ch/medien/medienvertreter/index.html
Weitere Informationen	Jörg Rüdiger • Kommunikation & PR – Andrew Bond Mail joerg.ruediger@andrewbond.ch • Tel 079 408 26 85